



Argumentation am Beispiel eines journalistischen Textes - Leserbrief

Warum schreibt man einen Leserbrief?

In einem Leserbrief schreiben Leser ihre Meinung zu einem veröffentlichten Artikel oder Thema in einer Zeitung. Im Leserbrief stellt man die persönliche Meinung zu einem Artikel dar. Meist stimmt der Leserbrief einem veröffentlichten Zeitungsartikel zu oder man lehnt ihn ab. Vergleichbar mit dem Leserbrief ist ein Blogbeitrag.

Im Leserbrief stimmt man dem veröffentlichten Artikel zu oder man lehnt ihn ab, indem man ...

- zuerst wichtige Argumente im Text unterstreicht
- Informationen zum Artikel ergänzt
- einen Kommentar zum Artikel schreibt
- Argumente kommentiert
- Informationen des Artikels korrigiert

Überlegungen vor dem Schreiben des Leserbriefes

- Welche eigene Meinung habe ich zum Artikel?
- Bin ich selber betroffen oder verfüge ich über mehr Informationen?
- In welcher Reihenfolge wird im Leserbrief argumentiert?
- Welche Argumente haben im Artikel gefehlt?
- Welche Beispiele können eigene Argumente untermauern?

Der Aufbau eines Leserbriefes. Wie schreibt man einen Leserbrief?

Ort und Datum → Der Leserbrief beginnt mit dem Ort und dem Datum rechts oben.

Jede weitere Zeile im Leserbrief ist immer linksbündig (Man beginnt am linken Rand.).

Betreff → Im Betreff nennt man den Zweck des Schreibens, den Zeitungsartikel mit Zeitungsnamen, die Seite.

Die Anrede → Nach der Anrede folgt ein Komma. Danach schreibt man in der neuen Zeile klein weiter (wenn kein Nomen folgt).

Der Einleitungssatz → Im Einleitungssatz wiederholt man nochmals Titel, Datum und Seite des Zeitungsartikels. Der eigene Standpunkt (eigene Meinung) zum Artikel wird zusammenfassend genannt sowie die Interessenlage (als Betroffener, als Augenzeuge...). Die Einleitung soll zudem die Aufmerksamkeit des Lesers wecken.

Der Inhalt des Leserbriefes → Im Hauptteil des Leserbriefes muss deutlich auf den Inhalt des Zeitungsartikels und seiner Argumentation eingegangen werden. (Nur die eigene Meinung zu einem Thema zu schreiben, verfehlt die Aufgabe!)

Argument 1 aus dem Zeitungsartikel - Gegenargument 1 - Beispiel

Argument 2 aus dem Zeitungsartikel - Gegenargument 2 – Beispiel und so weiter

Wenn nötig, erklärt man Lösungs- oder Verbesserungsvorschläge. Die Argumente wirken am überzeugendsten, wenn sie mit Erfahrungen aus dem eigenen Lebensbereich verstärkt werden. Das wichtigste Argument kommt zum Schluss des Hauptteils. Überheblichkeit und zu viel Gefühle sollten in der Argumentation vermieden werden. Die sachliche Auseinandersetzung ist wichtig. Trenne die einzelnen Argumente durch Absätze. Verwende Überleitungen zwischen einzelnen Punkten.

Der Schluss → Zusammenfassung der Meinung des Leserbriefschreibers → Schlussfolgerungen ziehen und ggf. Forderungen aufstellen

Unterschrift → mit dem eigenen Namen